

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Waldwirtschaft des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Hamburg-Bergedorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für einen Zeitraum von zwei Jahren in Vollbeschäftigung eine*n

wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d) Forstökonomie, Agrarökonomie, Umweltökonomie oder verwandter Fachgebiete

Das Thünen-Institut ist ein Bundesforschungsinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) mit der Aufgabe, wissenschaftsbasierte Politikberatung zu entwickeln und den wissenschaftlichen Erkenntnishorizont zum Wohle des Gemeinwohls zu erweitern. Die Stelle ist im Arbeitsbereich "Waldwirtschaft weltweit" angesiedelt. Die Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der nachhaltigen Waldbewirtschaftung in den Tropen, dem Potenzial von Forstwirtschaft für eine nachhaltige Entwicklung und ihrem Einfluss auf die Lebensbedingungen der ländlichen Bevölkerung in den Tropen.

Das Thünen-Institut kooperiert mit der ITTO, um die Produktion von Wert-Holz in kleinbäuerlichen Plantagen in Südostasien und Togo zu fördern und zu besseren Lebensgrundlagen und verbesserten Ökosystemleistungen beizutragen. Die größten Hindernisse sind kurze Umlaufzeiten und fehlende Finanzierungsmechanismen. Dafür suchen wir eine*n Forstökonom*in, Wissenschaftler*in oder eine*n Spezialist*in aus verwandten Disziplinen mit Kenntnissen und Erfahrungen in der tropischen Waldbewirtschaftung, um aus kleinbäuerlicher Perspektive zu analysieren, wie der Zugang zu Mikrokrediten, Kohlenstoffmärkten und Finanzierungsmechanismen verbessert werden kann.

Aufgaben:

- Erstellen einer Machbarkeitsstudie über mögliche Strategien zur Verbesserung der Holzqualität, der Rentabilität und der Ökosystemdienstleistungen in kleinbäuerlichen Plantagen mit Schwerpunkt auf Finanzierungssystemen und -mechanismen, freiwilligen Kohlenstoffmärkten, Gründung von Erzeugerverbänden,
- Konzeption und Auswertung von Befragungen in sechs Partnerländern zur Anreicherung der Machbarkeitsstudie mit empirischen Ergebnissen,
- Teilnahme an Workshops und Konferenzen zum wissenschaftspolitischen Dialog,
- Veröffentlichung der Ergebnisse in akademischen Journalen sowie anderen Formaten des Wissenstransfers.

Fachliches Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Univ.-Diplom / M.Sc.) der Forstökonomie, Agrarökonomie, Umweltökonomie oder verwandten Disziplinen, vorzugsweise mit Promotion,
- Sehr gute Kenntnisse von Finanzierungsmechanismen im Wald- und Umweltsektor,
- Sehr gute Kenntnisse in nachhaltiger Waldbewirtschaftung, insbesondere Plantagenforstwirtschaft im kleinbäuerlichen Kontext,
- Sehr gute Kenntnisse in quantitativen und qualitativen Analysemethoden und entsprechender Software,
- Erfahrung mit kleinbäuerlichen Problemen in den Tropen ist von Vorteil,
- Regionale Kenntnisse oder Berufserfahrung in Südostasien sind von Vorteil,
- Offenheit und Eignung für Auslandseinsätze in den Tropen,
- Sehr gute Englischkenntnisse; Deutschkenntnisse sind von Vorteil,
- Offenheit, Kreativität und hohe Motivation bei der Übernahme neuer Aufgaben.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem internationalen Umfeld. Sie arbeiten an anspruchsvollen Aufgaben in einem dynamischen Forschungsinstitut, geprägt durch regen interdisziplinären Austausch. Ihre Forschungsergebnisse dienen der Öffentlichkeit und unterstützen politische Entscheidungsprozesse.

Bekanntmachung von freien Stellen



Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikats "audit berufundfamilie". Das Thünen-Institut bietet flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit im Rahmen der behördlichen Möglichkeiten an. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-Bund). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an PD Dr. Sven Günter (sven.guenter@thuenen.de).

Schriftliche Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang sowie Zeugniskopien und Referenzen, bei elektronischer Bewerbung möglichst in einer PDF-Datei, werden bis **01.05.2024** (Bewerbungsfrist) unter dem Kennwort **2024-062-WF** erbeten an:

wf-bewerbungen@thuenen.de
oder
Johann Heinrich von Thünen-Institut
Institut für Waldwirtschaft
Prof. Dr. Matthias Dieter
,2024-062-WF'
Leuschnerstr. 91, 21031 Hamburg

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere